

Betreff:

Abgesenkten Lärmschutzwall überprüfen

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, sich bei dem Land Hessen – ggfls. bei dem von dort zuständigen Baulastträger – dafür einzusetzen, dass

- 1.) die Ursache für das Absenken des Lärmschutzwalls in diesem Bereich ermittelt wird,
- 2.) Maßnahmen ergriffen werden, die ein weiteres Absenken verhindern und
- 3.) der Lärmschutzwall in diesem Bereich auf das ursprüngliche Höhengniveau wieder aufgefüllt wird, um den Lärmschutz in diesem sensiblen Bereich wieder vollständig herzustellen.

Begründung:

Im Bereich nord-nordwestlich des Verkehrskreisels am REWE hat sich seit ca. 2017 der aufgeschüttete Lärmschutzwall auf einer Fläche von ca. 450 qm nach und nach abgesenkt.

Auf einer Länge von ca. 50 m ist der durch den Wall beabsichtigte Lärmschutz zur L3017 und zur BAB3 hin nicht mehr vollumfänglich gegeben.

Der Lärmschutzwall befindet sich auf dem Grundstück Flur 33 Flurstück 5/9, welches im Rahmen des Grenzberäinigungsverfahrens „Ortsumgehung Breckenheim“ in das Eigentum des Landes Hessen übergegangen ist.

